

Pressemeldung

16.12.2024

Ein Dorf 1950–2022.

Ute Mahler, Werner Mahler und Ludwig Schirmer

Ausstellung

28.2. – 4.5.2025, Eröffnung 27.2.2025

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Am 27. Februar 2025 eröffnet in der Akademie der Künste die Ausstellung „Ein Dorf 1950–2022. Ute Mahler, Werner Mahler und Ludwig Schirmer“. Das Langzeitprojekt von drei Fotograf*innen hat seinen Ursprung in Berka in Thüringen und weist doch weit über die Grenzen dieses Dorfes hinaus. Politische und gesellschaftliche Veränderungen, technische Entwicklungen, Moden und Individuen bilden thematische Fäden, die die einzelnen Arbeiten miteinander verknüpfen. In den mehr als 150 Fotografien der Ausstellung verweben sich persönliche Schicksale und Weltgeschichte, autobiografische Bezüge und künstlerische Herangehensweisen. Gezeigt wird ein Ort über den Zeitraum von 70 Jahren hinweg. Die Arbeiten stellen Fragen nach Kontinuitäten und Veränderungen, nach Heimat, Kindheit, nach Wegziehen und Zurückkommen, nach Alt und Neu, nach Bekanntem und Unbekanntem. Die Ausstellung wurde von Marit Lena Herrmann kuratiert.

Zeitgleich zu „Ein Dorf“ ist in der Akademie der Künste am Hanseatenweg die Ausstellung „was zwischen uns steht. Fotografie als Medium der Chronik“, die zentrale Festivalausstellung des EMOP Berlin – European Month of Photography 2025, zu sehen.

Ausstellungsdaten

Ein Dorf 1950–2022.

Ute Mahler, Werner Mahler und Ludwig Schirmer

Eröffnung: 27. Februar 2025, 19 Uhr, Eintritt frei

Laufzeit: 28. Februar 2025 – 4. Mai 2025

Öffnungszeiten: Di – Fr 14 – 19 Uhr, Sa + So 11 – 19 Uhr

Eintritt: € 10/7, frei bis 18 Jahre und jeden Dienstag

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Tel. 030 200 57-2000, info@adk.de

In Kooperation mit der Agentur OSTKREUZ.

Im Rahmen des [EMOP Berlin – European Month of Photography 2025](#)

Pressekontakt:

Dorothea Walther, walther@adk.de, Tel. 030 200 57-1531

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4

10117 Berlin

T 030 200 57–15 14

F 030 200 57–15 08

presse@adk.de

www.adk.de